

FWG Freie Wählergemeinschaft Müllheim e.V.

- Stadtratsfraktion -

Freie Wählergemeinschaft Müllheim e.V., Sonnholenweg 10, 79379 Müllheim

Müllheim, 22.10.2019

An den Rat der Stadt Müllheim
z.Hd. Frau Bürgermeisterin Astrid Siemes-Knoblich
Bismarckstraße 3

79379 Müllheim

Telefon: 07631 – 172782
Bearbeiter: Michael Nutsch
Fraktionssprecher
Vögisheim,
Am Rappen 10
79379 Müllheim

GR-Sitzung 23.10.2019, TOP 3 – Forstwirtschaftsjahr 2019/2020 Hier: Antrag der Stadtratsfraktion

Sehr geehrte Ratsmitglieder,
sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Siemes-Knoblich,

in ihrer gestrigen Sitzung hat die FWG-Stadtratsfraktion zu TOP 3, Sachstandsbericht und Beratung zum weiteren Vorgehen zur Umsetzung des Forsteinrichtungswerks der Stadt Müllheim für das Forstwirtschaftsjahr 2019/2020, folgenden Antrag erarbeitet:

- Der Holzeinschlag in den Eichwäldern der Stadt Müllheim wird auf das Maß reduziert, das notwendig ist, um den anteilmäßigen Beitrag zur Deckung der Fixkosten für die Waldbewirtschaftung zu erhalten.
- Auf den Einschlag in den sog. „Dachfenstern“ wird verzichtet. Stattdessen werden, auch zur Wahrung der Termine am Holzmarkt (Wertholzsubmission), die Eichen auf der großen Schirmschlagfläche südlich des Breiteweges eingeschlagen.
- Die Erlössituation auf dem Holzmarkt ist eingebrochen (siehe div. Presseberichte). Insbesondere die Buchenerlöse decken nicht die Einschlagskosten, deshalb sollte auch hier der Einschlag auf das allernotwendigste Maß zurückgefahren werden. Die milden Winter 2017 und 2018 befördern nicht die Nachfrage nach Brennholz und die Abnehmer von Hackschnitzeln sind durch die Kalamitätsnutzungen der Borkenkäferhölzer ausgelastet.
- Für die Versorgung der Bevölkerung mit Brennholz und zur Wahrung dieser jährlichen Versteigerungstermine sollte ein angepasster Einschlag stattfinden.

Für die FWG-Stadtratsfraktion

gez. Nutsch

.....
(Nutsch, Fraktionssprecher)